



Stadt Lüdinghausen

Der Bürgermeister

Sitzungsvorlage

Ausschuss für Planung und Stadtentwicklung am 02.12.2008 Nr. 1 der TO		öffentlich		
		Vorlagen-Nr.: FB 3/877/2008		
Dez. I	FB 3: Bau- und Verkehrsangelegenheiten	Datum: 12.11.2008		
FBL / stellv. FBL	FB Finanzen	Dezernat I / II	Der Bürgermeister	
Beratungsfolge:				
Gremium:	Datum:	TOP	Zuständigkeit	Bemerkungen:
Ausschuss für Planung und Stadtentwicklung	02.12.2008		Entscheidung	

Beratungsgegenstand: K8n - Alternative Trassenführung

I. Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, die neue Trassenführung hinsichtlich ihrer Auswirkungen auf das Straßennetz Seppenrades und Lüdinghausens zu überprüfen.

II. Rechtsgrundlage:

StrWG NRW, BauGB, GO, Zuständigkeitsregelung des Rates

III. Sachverhalt:

Die K8n soll als wichtiges Verbindungsstück vom Südwesten Olfens zur K 8 (sogen. "Panzerstraße") führen. Sie verläuft zum weit überwiegenden Teil auf Olfener Stadtgebiet. Die Planungen konzentrierten sich bislang auf eine Trasse, die im Anschluss an die K9n relativ geradlinig westlich der Rönhagensiedlung verläuft und auf Höhe der "Füchtelner Mühle" - nach Westen versetzt - wieder auf die vorhandene K8-Trasse und dann auf Lüdinghauser Stadtgebiet gelangt.

Nun liegt eine Trassenvariante vor, die einen deutlich nach Westen verlagerten Verlauf zeigt. Sie zweigt im Süden von der K 9n kommend an der "Eversumer Straße" bogenförmig ab und führt über das ehemalige Munitionsdepot-Gelände, entlang eines Waldrandes, um dann - bereits auf Halterner Stadtgebiet - auf die B 58 zu treffen. Nach knapp 900m Länge gelangt sie dann auf den bisherigen Knotenpunkt mit der "Panzerstraße".

